

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG



Handelsname: Triflex SmartTec Serie

Artikel-Nr.: 29900-XXX

Überarbeitet am: 08.03.2018

Version: 1.1 /de

Ersetzt Version vom: 06.03.2018

Druckdatum: 07.11.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Triflex SmartTec Serie

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Flüssigkunststoffabdichtung

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
Fax: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 738

IMPORTER AT:

Triflex GesmbH
Gessenschwand 39
4882 Oberwang
Oesterreich
Tel: +43 6233/20089
Fax: +43 6233/20089-10

IMPORTER B:

Triflex BVBA
Diamantstraat 6c
2200 Herentals
Belgie
Tel: +32 14 75 2550
Fax: +32 14 75 2614

IMPORTER CH:

Triflex GmbH
Hauptstrasse 36
6260 Reiden
Schweiz
Tel: +41 62 842 98 22
Fax +41 62 842 98 23

IMPORTER GB:

Triflex (UK) Ltd.
Whitebridge Way
STONE, STAFFORDSHIRE ST15 8JS
Great Britain
Fon: +44 1785 819119
Fax: +44 1785 819960

IMPORTER NL:

Triflex BV
Postbus 40128
8004 DC Zwolle
Nederland
Tel: +31 38 4602050
Fax: +31 38 4603857

IMPORTER PL:

Follmann Chemia Polska Sp.z.o.o. Ltd.
ul.Wypianskiego 43
60-751 Poznan
Poland
Tel: +48 616 683 445
Fax: +48 616 683 446

IMPORTER RUS:

OOO Follmann
140304 Moscow Geb.,
Kasimowskoje Schosse 36
Russian Federation
Tel: +43 6233/20089
Fax: +43 6233/20089-10

Auskunftgebender Bereich Abt. Umwelt & Sicherheit +49 (571) 9339-176

E-Mail (fachkundige Person) sicherheitsdatenblatt@triflex.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer Outside USA: -001 703 527 3887 (D814)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Eye Irrit. 2; H319

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Triflex

Handelsname: Triflex SmartTec Serie

Artikel-Nr.: 29900-XXX

Überarbeitet am: 08.03.2018

Version: 1.1 /de

Ersetzt Version vom: 06.03.2018

Druckdatum: 07.11.2018

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS07

Signalwort

Achtung

H-Sätze

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

P-Sätze

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Ergänzende Informationen

EUH208: Enthält Fettsäuren C18 unges. Dimere Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1, 3-propanediamin und 1,3-Propanediamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

silanterminiertes Hybridpolymer

Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff		Einstufung 1272/2008/EG	Konzentration
Trimethoxyvinylsilan	CAS-Nr.: 2768-02-7 EG-Nr.: 220-449-8 REACH-Nr.: 01-2119513215-52-XXXX	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4 *; H332	1.0 – 5.0 Gew%
3-(Trimethoxysilyl)propylamin	CAS-Nr.: 13822-56-5 EG-Nr.: 237-511-5 REACH-Nr.: 01-2119510159-45-XXXX	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318	1.0 – 5.0 Gew%
Fettsäuren C18 unges. Dimere Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1, 3-propanediamin und 1,3-Propanediamin	CAS-Nr.: 162627-17-0 EG-Nr.: 605-296-0 REACH-Nr.: 01-2119970640-38-XXXX	Skin Sens. 1A; H317	0.01 – 0.1 Gew%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

nach Einatmen

An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

nach Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Hautreizung, ärztliche(n) Behandlung/Rat beiziehen.

nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Hinweise zum Brand- und Explosionschutz

Bei der Verarbeitung und bei Reaktion mit Wasser entsteht Methanol. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Bei der Lagerung sind die Bestimmungen der BetrSichV einzuhalten. Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

TRGS 510

10

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Trimethoxyvinylsilan

DNEL

Wert	Zielgruppe	Expositionsweg	Expositionsfrequenz	Quelle
2,6 mg/m ³	Arbeitnehmer	Einatmen	Systemisch	100
0,2 mg/kg	Arbeitnehmer	dermale Exposition	Systemisch	100
0,7 mg/m ³	Verbraucher	Einatmen	Langzeit Effekte Systemisch	100
0,7 mg/m ³	Verbraucher	Einatmen	Systemisch Akut	100
0,1 mg/kg	Verbraucher	Oral	Langzeit Effekte Systemisch	100
0,1 mg/kg	Verbraucher	dermale Exposition	Akut Systemisch	100
0,1 mg/kg	Verbraucher	dermale Exposition	Langzeit Effekte Systemisch	100

Quelle: 100 - Firmendaten

PNEC

Wert	Expositionsweg	Quelle
0,36 mg/l	Süßwasser	100
0,036 mg/l	Meerwasser	100
2,4 mg/l	Periodische Freisetzung.	100
0,29 mg/l	Süßwassersediment	100
0,048 mg/kg	Boden	100
6,6 mg/l	Abwasserbehandlung	100

Quelle: 100 - Firmendaten

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

Dämpfe, die bei der Verarbeitung auftreten, können die Atmungsorgane und die Augen reizen. Bei Konzentrationen über den Arbeitsplatzgrenzwert ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

Bemerkung:

Empfohlener Filtertyp: Atemschutzmaske mit Filter ABEK-P (braun/grau/gelb/grün/weiße Streifen)

Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

Handschutz

Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Ungeeignetes Material:	Stoffgewebe, Lederhandschuhe
Geeignetes Material:	Nitrile
Materialstärke:	0,38 mm
Durchdringungszeit:	<25 min
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille
Körperschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen. Langärmelige Arbeitskleidung
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Technische Schutzmassnahmen Anforderung an Apparaturen	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Bei Konzentrationen über den Arbeitsplatzgrenzwert ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	flüssig
Form/Aussehen	Flüssigkeit
Farbe	Diverse Farbtöne
Geruch	charakteristisch
Siedepunkt [°C]	> 100 °C
Flammpunkt [°C]	132°C
Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s*m²)]	nicht bestimmt
Dampfdichte	nicht bestimmt
Dichte [g/cm³]	1,3 g/cm³
Wasserlöslichkeit [g/l]	
Bemerkung:	unlöslich
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log)	nicht bestimmt
Viskosität (dynamisch) [kg/(m*s)]	40000 mPa.s
Temperatur:	20 °C
Meßart:	Haake-Viscotester
Explosive Eigenschaften	Nicht relevant
Oxidierende Eigenschaften	Nicht relevant

9.2 Sonstige Angaben

Zündtemperatur [°C]	300°C
---------------------	-------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
------------------------	--

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG



Handelsname: Triflex SmartTec Serie

Artikel-Nr.: 29900-XXX

Überarbeitet am: 08.03.2018

Version: 1.1 /de

Ersetzt Version vom: 06.03.2018

Druckdatum: 07.11.2018

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Feuchtigkeit vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Niemals mit Wasser, Säuren und /oder Laugen mischen! Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Methanol

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte Methanol

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Inhaltsstoffe

Trimethoxyvinylsilan

Orale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
7120 mg/kg	LD50	Ratte	OECD TG 401	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Dermale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
3200 mg/kg	LD50	Kaninchen	OECD TG 402	100

Quelle: 100 - Firmendaten

LC50 Inhalation 4h für Dämpfe [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
16,8 mg/l	LC50	Ratte	OECD TG 403	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Reizwirkung Haut	Keine Hautreizung
Versuchstier	Kaninchen
Reizwirkung Auge	Keine Augenreizung
Meßart	OECD TG 405
Versuchstier	Kaninchen
Sensibilisierung	Hautsensibilisierung negativ
Meßart	OECD TG 406
Versuchstier	Meerschweinchen
Expositionsart	dermal
Kanzerogenität	Keine Daten verfügbar
Mutagenität	Keine bekannte Wirkung.
Reproduktionstoxizität	Keine bekannte Wirkung.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]	Quelle
Keine Daten verfügbar	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg]	Quelle
Keine bekannte Wirkung.	100

Quelle: 100 - Firmendaten

3-(Trimethoxysilyl)propylamin

Orale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
2970 mg/kg	LD50	Ratte	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Dermale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Quelle
11300 mg/kg	LD50	Kaninchen	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Reizwirkung Haut Hautreizung
 Reizwirkung Auge Kann irreversible Augenschäden verursachen.
 Reizwirkung der Atemwege Keine bekannt.
 Kanzerogenität Keine bekannte Wirkung.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) [mg/kg]	Quelle
nicht verfügbar	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Fettsäuren C18 unges.Dimere Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1, 3-propanediamin und 1,3- Propanediamin

Orale Toxizität [mg/kg]	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
>10000 mg/kg	LD50	Ratte	OECD TG 401	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Reizwirkung Haut Keine Hautreizung
 Meßart OECD TG 404
 Versuchstier Kaninchen
 Reizwirkung Auge Keine Augenreizung
 Meßart OECD TG 405
 Versuchstier Kaninchen
 Sensibilisierung Hautsensibilisierender Stoff
 Meßart OECD 429
 Mutagenität negativ
 Meßart Ames test OECD 471

11.2 Zusätzliche Hinweise

Erfahrungen aus der Praxis

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein. Dämpfe können die Augen, die Atmungsorgane und die Haut reizen. Reizt die Schleimhäute

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gefährliche Inhaltsstoffe

Trimethoxyvinylsilan

Fischtoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
191 mg/l	LC50	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	96 h	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Daphnientoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
169 mg/l	EC 50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Algentoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
210 mg/l	IC50	Scenedesmus capricornutum (Süßwasserlauge)	72 h	100

Quelle: 100 - Firmendaten

NOEC (Daphnie) [mg/l]	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
28 mg/l	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	21 Tag(e)	100

Quelle: 100 - Firmendaten

NOEC (Alge) [mg/l]	Versuchstier	Expositionsdauer	Quelle
25 mg/l	Scenedesmus capricornutum (Süßwasserlauge)	72 Stunden	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Bioakkumulierbarkeit Keine Bioakkumulation.

3-(Trimethoxysilyl)propylamin

Fischtoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Expositionsdauer	Quelle
934 mg/l	LC50	Brachydanio rerio (Zebrafisch)	OECD TG 203	96 h	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Daphnientoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
331 mg/l	EC 50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	100

Quelle: 100 - Firmendaten

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG



Handelsname: Triflex SmartTec Serie

Artikel-Nr.: 29900-XXX

Überarbeitet am: 08.03.2018

Version: 1.1 /de

Ersetzt Version vom: 06.03.2018

Druckdatum: 07.11.2018

Algentoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
1001 mg/l	IC50	Pseudokirchneriella subcapitata	72 h	OECD TG 201	100

Quelle: 100 – Firmendaten

Fettsäuren C18 unges. Dimere Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-Propanediamin

Fischtoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Meßart	Quelle
>150 mg/l	LC50	Leuciscus idus (Goldorfe)	DIN 38412	100

Quelle: 100 – Firmendaten

Daphnientoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
>101 mg/l	EC 50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	48 h	OECD TG 202	100

Quelle: 100 – Firmendaten

Algentoxizität [mg/l]	Testkriterium	Versuchstier	Expositionsdauer	Meßart	Quelle
>101 mg/l	ErC50	Pseudokirchneriella subcapitata	72 h	OECD TG 201	100

Quelle: 100 – Firmendaten

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein)

Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:

Abfallschlüssel

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Entsorgung von ungereinigten Verpackungen

Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Interseroh System geregelt.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.1 UN-Nummer	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.2 Bezeichnung des Gutes	Kein Gefahrgut nach ADR	Kein Gefahrgut nach IMDG	Kein Gefahrgut nach IATA

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG



Handelsname: Triflex SmartTec Serie

Artikel-Nr.: 29900-XXX

Überarbeitet am: 08.03.2018

Version: 1.1 /de

Ersetzt Version vom: 06.03.2018

Druckdatum: 07.11.2018

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG	Lufttransport ICAO/IATA
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		Non dangerous good	Non dangerous good
14.3 Transportgefahrenklasse	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.
14.5 Umweltgefahren	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

sonstige Vorschriften Kap. 15 (EU) Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Wassergefährdungsklasse

1

Referenzen zum Stoff in Verordnungen, Regelungen und Merkblättern (CH)

Artikel 13 Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52): Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) in Kontakt kommen. Steht aufgrund einer Risikobeurteilung fest, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann, dürfen sie mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten (Art. 63 ArGV 1; SR 822.111).
Artikel 4 Absatz 1bis, Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2): Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Jugendliche mit einem eidgenössischen Berufsattest (EBA) oder einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) dürfen im Rahmen des erlernten Berufs gefährliche Arbeiten mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) durchführen. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der H-Sätze

EUH208: Enthält Fettsäuren C18 unges. Dimere Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1, 3-propanediamin und 1,3-Propanediamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Wortlaut der Gefahrenklassen

Flam. Liq.: Entzündbare Flüssigkeiten
Acute Tox.: Akute Toxizität
Skin Irrit.: Reizwirkung auf die Haut
Eye Dam.: Schwere Augenschädigung

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG



Handelsname: Triflex SmartTec Serie

Artikel-Nr.: 29900-XXX

Überarbeitet am: 08.03.2018

Version: 1.1 /de

Ersetzt Version vom: 06.03.2018

Druckdatum: 07.11.2018

Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] wererwerwerwerwrw

Einstufung CLP	Bewertung
Eye Irrit. 2; H319	

Datenblatt ausstellender Bereich wererwerwerwerwrw

Abt. Umwelt & Sicherheit

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen wererwerwerwerwrw

Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.